Leitlinienreport

Chronische Lymphatische Leukämie (CLL), Stand 10/2026

1. Informationen zum Leitlinienreport

Diese Leitlinie wurde in Übereinstimmung mit dem, von den verantwortlichen Fachgesellschaften für ONKOPEDIA erstellten Regelwerk erarbeitet, https://www.onkopedia.com/de/hinweise. Die relevante Literatur wurde von den Experten ausgewählt. Quellen sind vor allem die Recherche-Datenbanken Medline (über Pubmed), Cochrane Library und Embase (über Ovid), sowie Übersichtsartikel und publizierte Leitlinien unabhängiger Organisationen. Empfehlungen sind in Textform und in Algorithmen dargestellt. Das Manuskript wurde in einem unabhängigen Peer-Review-Verfahren überprüft.

1. 1. Autorinnen und Autoren der Leitlinie

Clemens-Martin Wendtner, Othman Al-Sawaf, Mascha Binder, Peter Dreger, Michael Gregor, Michael Hallek, Ulrike Holtkamp, Henriette Huber, Thomas Nösslinger, Ron Pritzkuleit, Katharina Prochazka, Johannes Schetelig, Simon Schliffke, Ingo Schwaner, Philipp Bernhard Staber, Eugen Tausch, Minna Voigtländer, Thorsten Zenz, Barbara Eichhorst, Stephan Stilgenbauer

Koordinator der Leitlinie: Dominik Wolf

1. 2. Herausgeber

DGHO	Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie
OeGHO	Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie
SGH-SSH	Schweizerische Gesellschaft für Hämatologie
SGMO	Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie

1. 3. Finanzierung der Leitlinie

Die Finanzierung der Leitlinie erfolgt ausschließlich durch die verantwortlichen Fachgesellschaften.

2. Ablauf

Beginn der Leitlinienerstellung / Aktualisierung	07/2026
Nominierung der Experten durch die Fachgesellschaften	07/2026
Erstellung der ersten Version	08/2026
Diskussion der ersten Version mit allen Experten	08/2026
Erstellung der Konsensversion	09/2026
Diskussion der Konsensversion mit allen Experten	09/2026
Erstellung der finalen Version	10/2026
Redaktionelle Anpassung	09-10/2026
Veröffentlichung	10/2026

3. Überarbeitung / Änderungen

3.1. Inhaltlich relevante Änderungen gegenüber der Vorversion

Erstlinie:
- Neben VenObi, BTKi, I+V, A+V bzw. AVO jetzt auch Pirtobrutinib als Therapieoption in der Erstlinie möglich
- Acalabrutinib Monotherapie als Therapieoption für gebrechliche (*frail*) Patienten
- Generell präferierte Empfehlung für zeitlich limitierte Therapien auf Basis von I+V, A+V oder VenObi

Rezidiv:
- Pirtobrutinib wird unabhängig von der Vortherapie als Therapieoption im Rezidiv empfohlen (d.h. auch ohne BTKi Vortherapie)

3.2. Automatisiertes Änderungsdokument

Über nachfolgenden Link können Sie alle vorgenommenen Änderungen nachverfolgen. Das System vergleicht die aktuell veröffentliche Leitlinie mit der letzten archivierten Fassung.

Der rot durchgestrichene Text stellt dabei die Textpassagen dar, die aus der aktuellen Version entfernt wurden, grün markierter Text wurde hinzugefügt. Grafiken, die entfernt wurden, erkennt man an einer roten Umrandung, neue Abbildungen sind grün umrandet. Änderungen in Algorithmen und Pfaden können derzeit nicht angezeigt werden.

Link zur automatischen Änderungsverfolgung